



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Adolf von Harnack an Adolf Erman

Harnack, Adolf von

Wilmersdorf, 24.09.1891

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-83806](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-83806)

ent.

Milwaukee Dorf, d. 24. Sept. 91.

Gruselott. No. 2.

Gutenachten Herr Collays!

Herr Herr cand. Schmidt von der Universität
von Jena, die Sie mit Gutschriften in beauftragt
sind, nach, ich nicht, Sie ist die Arbeit in dieser Form
nicht gegeben haben. Durch die größere Aufmerksamkeit,
die bewirkt im Deutschen ist, bezieht, so verbindet die,
selben, abgeben von einigen Jünglingen ist
Hilfsorten, die nun einmal nicht ungenügend waren,
in der geographischen Partien aller Art. Die Wappstein
sind Sie in dem geographischen Quellmaterial zur
Gefüge der Gutschriften mit fesseln klappen
eingearbeitet, um die Literatur vollständig zu
rückzuführen in. Es ist nicht nur alle festgelegt,
und zur Belästigung eines Quells dient, sondern
die Gutschriften der Gutschriften sind z. B. von
belästigt sind durch einige wichtige Punkte,
Körper in Zusammenhang gebracht. Diese
Wappstein haben somit originalen in klein-
behalten Markt. Lassen ⁱⁿ Gutschriften sind Sie

D. Harnack.
industriale & acuminis specimen

Harnack